

Newsletter **Schule Marmstorf** Aktuell 13

Liebe Leserinnen und Leser,

mit einer kleinen Aktion für die Eltern der Notbetreuungskinder haben wir die Ostertage gut verlebt. Wir haben den Eltern angeboten, ihnen etwas freie Zeit zu verschaffen und für gut zwei Stunden ihr Kind zu betreuen. Einige Kolleginnen hatten sich dazu bereit erklärt und einige Kinder waren dann auch da. Sie haben gespielt, Ostereier gesucht, gebacken und alles aufgegessen. „Es war schön, ich habe zwei Stunden an der Außenmühle in der Sonne gesessen und gelesen.“, berichtete eine Mutter, als sie ihren Sohn wieder abgeholt hat. Genau dafür war es gedacht. Herzlichen Dank an alle, die mitgemacht haben.

Heute hat sich das Krisenteam kurz getroffen, um festzustellen, dass es für einen Wiedereinstieg in den Schulalltag zur Zeit noch nichts zu beraten und zu planen gibt, da die Rahmenbedingungen noch nicht fest liegen. Sobald diese festliegen, trifft sich das Krisenteam erneut und wird eine Vorgehensweise zur Wiederaufnahme des Schulbetriebs verabreden. Diese werden wir über den Elternrat und den Newsletter, sowie über eine interne Kommunikation allen bekannt machen, damit der Schulbetrieb dann langsam wieder Fahrt aufnehmen kann, wenn es soweit ist.

Ansonsten gab es Rückmeldungen von Eltern zum Umfang der gesendeten Aufgaben. Von "es könnte ruhig mehr sein" über „mein Kind ist gut beschäftigt“ bis zu „ wir schaffen das alles gar nicht“ war alles dabei. Das erinnert mich sehr an die Situation in der Klasse. Da gibt es immer wieder auch diese Dreiteilung. Mir zeigt das, wer mehr machen möchte, kann die vielen Zusatzangebote nutzen und alle anderen Kinder scheinen gut ausgelastet zu sein. Dabei sind 90 Minuten in Einzelarbeit unter Elternaufsicht für die Kinder mindestens so anstrengend wie fünf Stunden Unterricht in der Schule. Dort teilt sich die Lehreraufsicht auf über 20 Kinder. Jedes Kind kann sich also auch gedanklich mal abmelden und dabei trotzdem interessiert gucken. Das ist in der 1:1 Betreuung durch Sie als Eltern so nicht gegeben. Also, seien Sie nachsichtig!

Das war´s für heute. Das nächste Mal bestimmt mit wichtigen Informationen zum Wiedereinstieg oder mit der Bekanntgabe der Verlängerung.

Alles Gute bis zum nächsten Newsletter und bleiben Sie gesund wünscht

Martin Nölkenbockhoff

25.3.2020